

Nachwuchskonzept

emmen
volley nord

2025/26

Inhalt

Konzept	2
Hallenvolleyball bei VEN – Schwerpunkte und Zielsetzungen.....	2
Konzeptumsetzung	5
Trainingsbetrieb	6
Cool & Clean bei VEN	7
Budget Nachwuchsförderung	8
Zielsetzung des Konzepts	8
Zielerreichung 2023/2024	8

Konzept

Die Volley Emmen-Nord (VEN) setzt sich für eine ganzheitliche Nachwuchsförderung ein. Talentierte Spieler*innen haben die Möglichkeit, im Fördertraining zusätzliche Trainingseinheiten zu besuchen oder in den Auswahlmannschaften (VAI – Volleyball Academy Innerschweiz) zusätzlich gefördert zu werden. Mit einer gezielten und schwerpunktmässig eingesetzten Nachwuchsarbeit will VEN den Volleyballsport in der Gemeinde und der Region populär machen und damit auf allen Stufen (Schule bis Auswahlmannschaften) attraktive Rahmenbedingungen für den Einzelnen schaffen. VEN setzt sich also im Nachwuchsbereich sowohl für die Förderung der Spitze wie auch der Basis ein. Weiter werden ambitionierte Spieler*innen bereits im Junioralter in die Aktivmannschaften eingebunden. Hier bietet VEN ein breites Spektrum von der 4. Liga bis zur 1. Liga. Die Volley Emmen-Nord arbeitet in allen Bereichen mit der Volleyabteilung des TSV Rothenburg (Herren) und mit dem SVKT Rothenburg (Damen) zusammen.

Hallenvolleyball bei VEN – Schwerpunkte und Zielsetzungen

Bei VEN sind die Jugendlichen für die neue Saison in folgende Mannschaften eingeteilt:

Mädchen:

- Minis U14 (1 Team)
- Minis U16 (1 Team)
- Juniorinnen U18 (1-2 Teams)
- Juniorinnen U20
- Juniorinnen U23

Jungs:

- Junioren U16
- Junioren U18
- Junioren U20
- Junioren U23

Alle Trainingsgruppen nehmen an den vom Regionalen Volleyballverband organisierten Hallenmeisterschaften teil. Die Kinder zwischen 8 – 14 und die Jugendlichen von 15 - 19 Jahren nehmen an den Jugendmeisterschaften in Turnierform an Wochenenden teil. Für Jugendliche bis 23 Jahren findet eine Wintermeisterschaft statt. Die Knaben U16 spielen eine Meisterschaft mit den Regionen Aargau/Innerschweiz. Ziel dieser überregionalen Juniorenmeisterschaften ist es, die Spiele interessanter und attraktiver gestalten zu können.

Die Schwerpunkte, wie auch die Zielsetzungen, sind den unterschiedlichen Trainingsgruppen und Niveaus angepasst.

Minis U14

Schwerpunkte:

- Bewegung
- Freude am Spiel
- Förderung Koordination
- Ballschule
- Polysportiv

Zielsetzung:

- Teilnahme an der regionalen Meisterschaft – Turnierform (4/4)

Minis U16 (Mädchen), U16 (Knaben)

Schwerpunkte:

- Umstellung auf Grossfeld bei den Knaben (6/6), Mädchen (6/6)
- Freude am Spiel
- Koordinative Fähigkeiten fördern
- Einbindung ins Vereinsleben

Zielsetzung:

- Teilnahme an der U16 Meisterschaft in der Innerschweiz – Knaben U16 mit den Regionen Aargau, Basel, Zürich, GSGL, Innerschweiz
- Talente für VAI (Volleyball Academy Innerschweiz) oder für die Talentschule animieren

Juniorinnen U18 – U20

Schwerpunkte:

- Umstellung auf Grossfeld
- Erste Spezialisierungen (System/Positionen)
- Vorbereitung auf den Einstieg in ein U23 Team
- Zielorientierte Förderung der Junioren

Zielsetzung:

- Teilnahme U18/U20 Meisterschaft Region Innerschweiz
- Möglichst viel Spielerfahrung auf dem grossen Feld sammeln
- Integration ins Juniorinnenteam

Junioren U16 - U20

Schwerpunkte:

- Zielorientierte Förderung der Junioren
- Spezialisierung (System/Positionen)

Zielsetzung:

- Wiederaufbau einer U23 Mannschaft
- Teilnahme Meisterschaft Region Innerschweiz

Junioren U23

Schwerpunkte:

- Zielorientierte Förderung der Junioren
- Spezialisierung (System/Positionen)

Zielsetzung:

- Teilnahme U23 Meisterschaft Region Innerschweiz
- Integration in Herrenteams
- Spitze fördern – Leistungsorientiertes Training

Juniorinnen U23

Schwerpunkte:

- Zielorientierte Förderung der Juniorinnen
- Heranführen und integrieren von Spielerinnen in die Aktivteams
- Spezialisierung (System/Positionen)

Zielsetzung:

- Sich als neu zusammengesetztes Team mit sehr unterschiedlich alten Mädchen zusammenfinden
- Teilnahme U23 Meisterschaft Region Innerschweiz
- Integration in Damentteams für ambitionierte Spielerinnen
- Spitze fördern – Leistungsorientiertes Training

Konzeptumsetzung

Aus- und Weiterbildung von Trainern

- J+S-Trainerausbildung mit dem Ziel Trainerstufe B + C zu erreichen
- J+S-FK (mit Schwerpunktthemen zum Beispiel: Coaching Junioren A, Wettkampf, Spielsysteme, Technik und Individualtaktik)
- Jugendliche via 1418Coach an das Traineramt heranzuführen
- Austauschplattformen/gemeinsame Fortbildungen für Junioren-Trainer
- Gedankenaustausch über neue Trainingsformen innerhalb des Trainerstabes
- Engagieren von Trainern mit höheren Trainerdiplomen Trainer B / Trainer A

Förderung der Spitze:

- Trainingslager, –weekends und -tage mit allen Teams
- Trainingslager gemeinsam mit anderen Vereinen
- Trainingsspiele mit anderen Vereinen
- Einbinden in die Mannschaften der Damen und Herrentteams
- Anmelden von Spielern in der VAI

Volleyball in der Schule

- breitflächige Zusammenarbeit Verein-Schule
- Mithilfe bei der Durchführung Schulturnieren Oberstufe
- Organisation und Durchführung Schulturnier Primarstufe

Präsenz in den Medien

- Plattform schaffen, um auf den Volleyballsport aufmerksam zu machen
- Internetpräsenz / Präsenz Soziale Medien verstärken (Auftritt bei Instagram und Facebook, Homepage aktuell halten)

Einbezug der Eltern

- durchführen von Elteranlässen in regelmässigen Abständen
z.B. Gemeinsamer Spieltag mit Eltern im Frühling

Trainingsbetrieb

Trainer

- Führen und koordinieren der Trainer im Verein durch den eigenen J&S Coach
- Koordination Junioren – Aktivmannschaften durch die beiden Nachwuchscoaches (Knaben / Mädchen)
- VEN hat auf der Stufe Junioren in allen Trainingseinheiten ausgebildete J&S Trainer
- Weitere Trainer rekrutieren und stehen den Head-Coaches als Assistenten bereit
- Interne Trainerworkshops

Trainingsorte

- Alle ordentlichen Trainings von VEN finden in den Sporthallen der Gemeinden Emmen und Rothenburg statt.
- In beiden Gemeinden findet VEN gute bis sehr gute Infrastruktur im Bereich Hallenvolleyball vor.

Cool & Clean bei VEN

Was ist Cool & Clean?

„Cool and clean“ ist ein Präventionsprogramm im Sportbereich, welches sich für fairen und sauberen Sport einsetzt. Die Führung wird von Swiss Olympic wahrgenommen. Es werden fünf Commitments formuliert, welche Programminhalt und Instrument zugleich sind. «Cool» steht für die Commitments «Ziele erreichen», «an die Spitze wollen» und Fairplay, «clean» bezieht sich auf Doping, Verzicht auf Tabak und Cannabis und massvollen Alkoholkonsum. Das Programm «cool and clean» wird wissenschaftlich begleitet und evaluiert (Swiss Olympic, 2012). Wir haben als Verein zusätzlich ein Vereinscommitment, welches wir jährlich anpassen.“. Damit ist einerseits der Zusammenhalt innerhalb des Teams, als auch im ganzen Verein gemeint. Uns ist es sehr wichtig ein gutes Vereinsklima zu haben und möglichen Mobbingaktivitäten entgegen zu halten.

Wer ist alles in dieses Projekt involviert?

Es werden vor allem die Trainer und die JuniorInnen- und Mini-Teams ab U15 in dieses Projekt integriert. Wir appellieren aber an alle Erwachsenen, dass sie sich einer Vorbildfunktion bewusst sind und das Projekt unterstützen.

Wie wirkt sich dieses Projekt im Verein aus?

Am Kiosk wird kein Alkohol verkauft, da Jugendliche nicht zum Ausschank befugt sind und wir mit gutem Vorbild das „Clean“ durchsetzen wollen.

Weshalb machen wir dieses Projekt?

Diesen Schritt wagen wir vor allem für die Prävention. Da in unserem Verein hohe Leistungen erzielt werden und wir die Jugendlichen in ihrem Werdegang unterstützen möchten, wollen wir sie von allfälligen Versuchungen abhalten und schützen. Weiter gibt es viele attraktive Angebote, Wettkämpfe, Geschenke sowie auch Preisgelder, welche jedes Jahr erneut vergeben werden, welche wir dann wieder für den Nachwuchs investieren können.

Budget Nachwuchsförderung

Für die Nachwuchsförderung hat VEN einen Jugendfonds erstellt. In diesen Fonds fliessen Gelder von Sponsoren, welche ihren Beitrag spezifisch für die Nachwuchsförderung sprechen.

Zielsetzung des Konzepts

Das Nachwuchskonzept dient der Strukturierung und Vereinheitlichung der Nachwuchsarbeit. Das Konzept hilft, die Qualität in der Nachwuchsförderung zu verbessern. Es zeigt nicht nur die Ziele, sondern auch den Weg der Nachwuchsförderung auf. Das Nachwuchskonzept dient der Verwirklichung des Hauptziels von VEN: „Die Verbreitung und Förderung von Volleyball im Breiten- und Spitzensport sowie die Steigerung seines Stellenwertes in der Öffentlichkeit.“

Zielerreichung 2024/2025

Aus- und Weiterbildung

Neue J+S Leiter ausgebildet.

Juniorinnen eingebunden in die Damenmannschaften (3. Liga)

Junioren eingebunden in die 1. Herrenmannschaft (1. und 2. Liga)

Teilnahmen an der Meisterschaft 2024/2025

Mädchen: 1 x U13, 2 x U15, 2 x U17, 1 x U23

Knaben: 1 x U16, 1 x U18, 1x U20, 1x U23

Mädchen und Knaben U18 für das Finalturnier qualifiziert

Volleyball in der Schule

- Mitwirkung als Schiedsrichter und Schreiber beim Schülerturnier der Oberstufe.
- Organisation des Schülerturnieres der Primarstufe.
- Angebot Volleyball / Beach Volleyball in der Herbstsportwochen, welches von uns geleitet wird.

Ace-Volley-Camp

Im Sommer 2021 wurde mit der Unterstützung von SwissVolley das Projekt Ace Volley Camps gestartet. In den Osterferien- und Sommerferien 2024 fand das Camp für Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren in Emmen statt. Das Trainerteam besteht aus lokalen Nationalmannschafts- und NLA SpielerInnen, welche während ihrer Saisonpause die Möglichkeit haben, ihr Wissen und ihre Leidenschaft weiterzugeben. Auch für die kommende Saison sind drei dieser Camps in Emmen geplant.

Das Camp wird zusätzlich von Mitglieder der VEN als Coaches unterstützt.

